

„Zeit nema“: Kultur auf der Moser Alm

KÖNIGSWIESEN. Viel mehr Zeit nehmen sollte man sich für die Kultur, meint Maria Lumetsberger. Gemeinsam mit Gleichgesinnten hat die Wirtin der Moser Alm in Mönchdorf einen Kulturverein gegründet.

Immer wieder hat Maria Lumetsberger in den vergangenen Jahren Veranstaltungen wie Musik- oder Filmabende auf der Moser Alm organisiert. Seit Jänner 2007 steht ihr kulturelles Engagement auf institutionellen Beinen. Der Kulturverein „Zeit nema“, dem die aktive Wirtin als Obfrau vorsteht, hat für heuer schon eine Reihe von Veranstaltungen geplant. Die Wiederentdeckung der alten Handwerkskunst wird dabei ebenso ihren Platz haben wie die Förderung von modernen Künstlern aus der Region. „Dadurch gibt es mehr Kommunikation unter den Menschen, mehr Geselligkeit und letztlich eine höhere Lebensqualität“, sind auch die weiteren Vorstandsmit-



Hält stets Ausblick nach neuen kulturellen Ideen: Maria Lumetsberger

glieder überzeugt. Zum Vereinsvorstand zählen auch Christian Prandstätter als Obfrau-Stellvertreter, Kassierin Ulrike Prandstätter, Schriftführerin Sandra Lumetsberger und Franz Kregl als Beauftragter für die Medienarbeit. Der Veranstaltungsreigen beginnt am Freitag, den 23. März, mit einem Filmabend, bei dem Zeitdokumente über Königswiesen aus den 50-er und 60-er Jahren, gedreht von Johann Bauer, zu sehen sind.

Dazu spielt die „Mühlviertler Okarina-Musi“. Bis Jahresmitte stehen noch ein irischer Abend mit Dr. Karl Holzmann, eine Buchpräsentation von Richard Pils, eine Maiandacht und ein Petersfeuer mit afrikanischen Trommlern auf dem Programm. Zum Halbjahresabschlussfest am 4. August spielt die Carin Cosa Latin Band. Den Herbstauftakt wird ein Handwerkswochenende sein. Info: www.moseralm.at